

Richtfest der Ruderer

Neues Vereinsheim der Elmshorner entsteht für 950 000 Euro / Dank an Förderer und Sponsoren

ELMSHORN Lange Zeit waren die Arbeiten am neuen Vereinsheim des Elmshorner Ruder-Clubs eher unscheinbar vorangegangen: die 20 Gründungspfähle wurden bis zu 13 Meter tief in den Boden gerammt, das Fundament gegossen und die Bodenplatte verlegt. „Für den Beobachter schien das alles nicht sehr schnell zu gehen, weil er immer einen freien Blick hatte“, sagte der ERC-Vorsitzende Verwaltung, Peter Westphal, am Donnerstag beim Richtfest. „Viele waren überrascht, dass das Haus über Nacht einfach da war.“ Der Hochbau hatte lediglich eine Woche gedauert, da ausschließlich große Holzplatten als Wände verschraubt wurden. Jetzt wirkt das noch eingerüstete Haus mit seinen zwei Vollgeschossen gewaltig – vor allem im Vergleich zum alten Haus, das nur teilweise zweistöckig war. Die Grundfläche ist identisch.

Viele Gäste aus Politik und Verwaltung, aber auch Mitglieder und Vertreter der Nachbarvereine machten sich ein erstes Bild von dem Heim. Bürgermeister Volker Hatje fasste seinen Eindruck so zusammen: „Wir werden das als



Stadtrat Dirk Moritz (links) im Gespräch mit dem ERC-Vorsitzendem Peter Westphal.

BUNK (2)

Schmuckstück erleben.“ Der ERC investiert mit Zuschüssen von Stadt, Kreis und Land sowie zahlreicher Sponsoren rund 950 000 Euro in sein neues Heim. „Wir wissen, dass dies in Zeiten leerer Kassen nicht selbstverständlich ist“, sagte Westphal.

Michael Bunk



Blick von der Wasserseite auf den Neubau.